Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295877

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Neudorfgasse 6; 8

Gem. * Fl-stck. * Flur Connewitz * 350

Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus in geschlossener Bebauung und Hinterhaus; Putzfassade mit Klinkersockel, Eingänge mit Klinkergewänden, im traditionalistischen Stil der Zeit, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Nach bis 1905 zurückreichenden Vorplanungen und dem Bau eines zweigeschossigen Gartenhauses mit Kleinstwohnungen 1914 ließ der Bauherr und Architekt Artur Werner 1931 ein Fachwerkhaus von 1865 abreißen und an seine Stelle nach eigenen Plänen das viergeschossige Mietshaus errichten. Auch dieser Bau enthielt überwiegend Kleinstwohnungen: drei von vier Wohnungen pro Etage bestanden nur aus Wohnküche und Kammer. Die starke Vertikalwirkung des nur siebenachsigen Gebäudes durch den fünfgeschossigen Mittelrisalit, der durch eine Attika wie ein Stufengiebel erscheint, wird durch helle horizontale Putzstreifen vor rotem Porphyrputz gemildert.

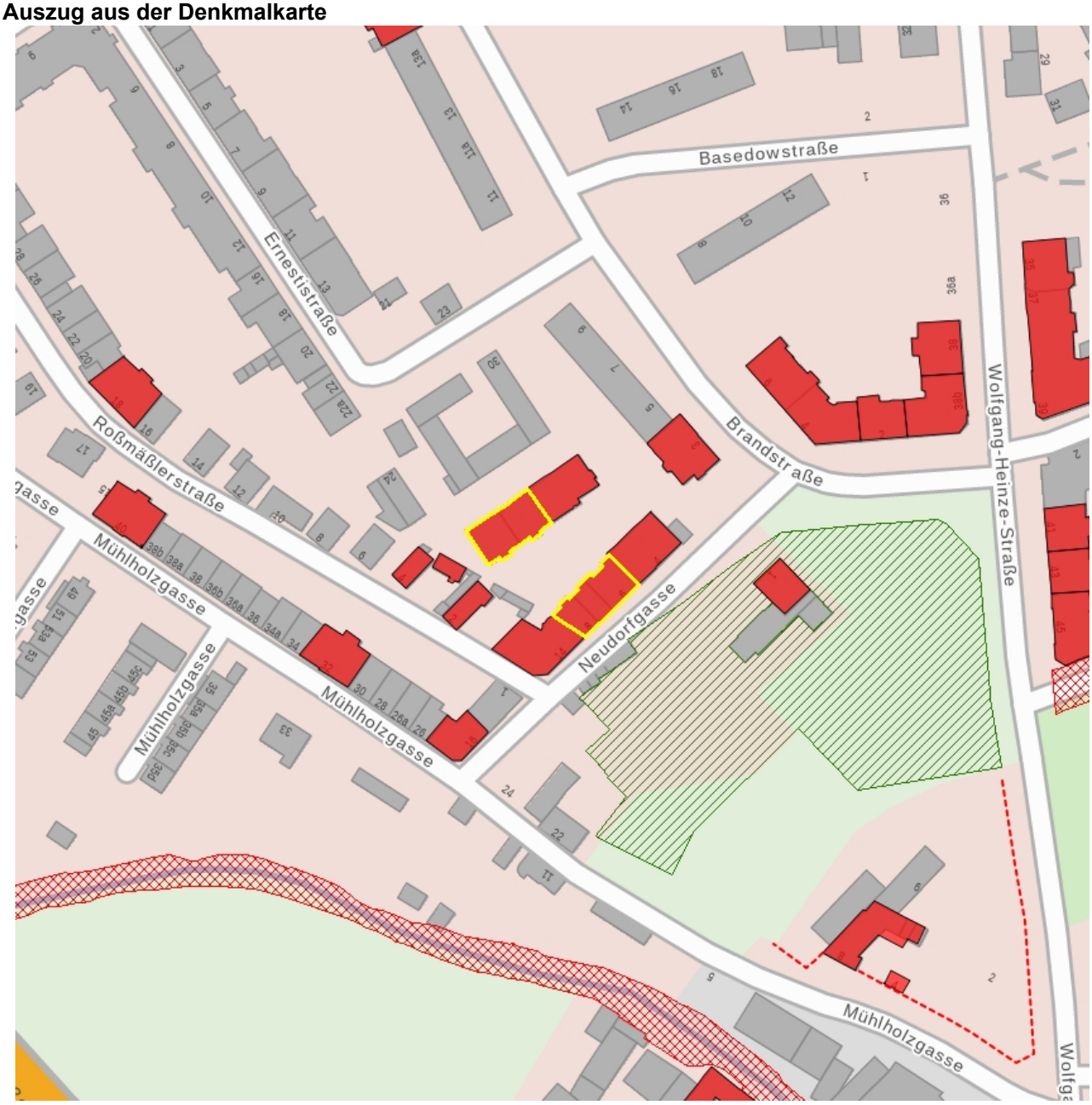
Datierung 1931 (Doppelmietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09295877 B**
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus (mit zwei Hausnummern) in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.